

Vorlesungsprogramm zum Sommersemester 2022: Blockseminar „Experimental Economics“ (Bachelor + Master) VVZ-Nr. 22048a und 22048b

Um was geht es im Seminar, und warum sind Experimente interessant? Das Seminar gibt eine Einführung in die experimentelle Wirtschaftsforschung, die in den letzten Jahrzehnten als Quelle empirischer Befunde stetig an Bedeutung gewonnen hat. Die kontrollierten Bedingungen eines Experiments eignen sich zum einen in besonderem Maß zum Test bestehender Theorien. Experimente haben aber auch wesentlich dazu beigetragen Phänomene, die von der klassischen Annahme des Homo Oeconomicus abweichen, systematisch zu dokumentieren, und Experimente haben dadurch die Entwicklung neuerer verhaltensökonomischer Modelle ermöglicht.

Wie ist das Seminar aufgebaut? Im ersten Teil des Seminars erhalten die Teilnehmenden in Form eines Blocktages eine Einführung in die experimentelle Wirtschaftsforschung (Design, Auswertung und Arten von Experimenten). Diese Veranstaltung wird digital per Zoom angeboten. Sie wird am **09.05.2022** stattfinden. Die genaue Uhrzeit wird später im der Veranstaltung zugehörigen GRIPS-Kurs bekannt gegeben.

Im zweiten Teil des Seminars werden wir exemplarisch verschiedene Experimente besprechen, wobei jeder Aufsatz aus der Themenliste von einem Studierenden (oder einer Kleingruppe von Studierenden) in Form eines Vortrags und einer Seminararbeit zu bearbeiten ist. Der zweite Teil des Seminars wird ganztägig stattfinden (voraussichtlich **11.07.2022**). Räume und genaue Zeiten werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben (siehe auch untenstehender Zeitplan). Teilnehmende Master-Studierende erweitern das gewählte Experiment um eine eigene Fragestellung. Diese Erweiterung wird ebenfalls während des zweiten Seminarteils im Vortrag vorgestellt.

Was muss ich tun, um das Seminar erfolgreich zu absolvieren? (1) Teilnahme an der Seminarvorbesprechung inklusive Einführung in die experimentelle Methodik. (2) Mindestens eine Konsultation mit dem Seminararbeitsbetreuer während der Bearbeitungsphase der Seminararbeit. (3) Seminararbeit, Vortrag und mündliche Mitarbeit. Der Seminarvortrag sollte pro Thema 45 Minuten, die Seminararbeit sollte 15 Seiten nicht überschreiten - bei Masterstudierenden ggf. etwas mehr für die Darstellung der eigenen erweiternden Fragestellung zum Experiment.

Ein wichtiges Merkblatt zu Seminararbeit, Vortrag und Bewertung der Seminarleistung finden Sie bei den Kursmaterialien in GRIPS sowie auch auf der Homepage des Lehrstuhls für Mikroökonomik.

Wie kann ich mich anmelden? Das Seminar richtet sich an Studierende, die sich für mikroökonomische Fragestellungen und deren empirische Analyse interessieren. **Anmeldung bitte per Mail bis 29.04.2022** an silvio.staedter@ur.de unter Angabe von **3 Wunschaufsätzen** (aus den unten aufgelisteten Aufsätzen 1-9) in der präferierten Reihung. Wie erwähnt, wird jeder Studierende einen Artikel bearbeiten. Die verbindliche Themenvergabe für Seminararbeit und -vortrag erfolgt per E-Mail unmittelbar nach Anmeldeschluss. Die Annahme des zugewiesenen Themas ist bis **06.05.2022** möglich. Nach Annahme des Themas ist ein Rücktritt nicht mehr ohne negative Konsequenzen (Note 5.0) möglich.

Welche Aufsätze werden im Seminar besprochen werden?

(Die einzelnen Aufsätze stehen in G.R.I.P.S unter „Seminar Experimental Economics“ zum Download zur Verfügung)

Natural Experiments

- 1) Card, D., & Krueger, A. B. (1994): Minimum Wages and Employment: A Case Study of the Fast-Food Industry in New Jersey and Pennsylvania. *American Economic Review*, 84(4), 772-793.
- 2) Gans, J. S., & Leigh, A. (2009). Born on the first of July: An (un)natural experiment in birth timing. *Journal of Public Economics*, 93(1-2), 246-263.
- 3) Almond, D., & Doyle, J. J. (2011). After midnight: A regression discontinuity design in length of postpartum hospital stays. *American Economic Journal: Economic Policy*, 3(3), 1-34.

Field Experiments

- 4) Bertrand, M., & Mullainathan, S. (2004). Are Emily and Greg more employable than Lakisha and Jamal? A field experiment on labor market discrimination. *American Economic Review*, 94(4), 991-1013.
- 5) Miguel, E., & Kremer, M. (2004). Worms: identifying impacts on education and health in the presence of treatment externalities. *Econometrica*, 72(1), 159-217.
- 6) Gneezy, U., Leonard, K. L., & List, J. A. (2009). Gender differences in competition: Evidence from a matrilineal and a patriarchal society. *Econometrica*, 77(5), 1637-1664.

Lab Experiments

- 7) Niederle, M., & Vesterlund, L. (2007). Do women shy away from competition? Do men compete too much? *Quarterly Journal of Economics*, 122(3), 1067-1101.
- 8) Fischbacher, U., & Föllmi-Heusi, F. (2013). Lies in disguise - an experimental study on cheating. *Journal of the European Economic Association*, 11(3), 525-547.
- 9) Kocher, M. G., Praxmarer, M., & Sutter, M. (2020). Team decision-making. *Handbook of Labor, Human Resources and Population Economics*, 1-25.

Welche Hintergrundliteratur könnte hilfreich sein?

Die folgenden Bücher und Artikel eignen sich gut, wenn man etwas zu Experimenten nachschlagen oder die Methodik besser verstehen möchte.

Angrist, J. D. and J.-S. Pischke (2008): *Mostly Harmless Econometrics - An Empiricist's Companion*, Princeton University Press.

Camerer, C. F. (2003): *Behavioral Game Theory - Experiments in Strategic Interaction*, Princeton University Press.

Davis, D. D. and C. A. Holt (1992): *Experimental Economics*, Princeton University Press.

Falk, A. and J. J. Heckman (2009): Lab Experiments are a Major Source of Knowledge in the Social Sciences, *Science* 326, 535-538.

Friedman, D. und S. Sunder (1994): *Experimental Economics – A Primer for Economists*, Cambridge University Press.

Kagel, J. A. und A. E. Roth (Ed.) (1995): *The Handbook of Experimental Economics*, Princeton University Press.

Plott, C. R. und V. L. Smith (Ed.) (2008): *Handbook of Experimental Economics Results, Vol. 1*, North-Holland.

Siegel, S. und N. J. Castellan, jr. (1988): *Nonparametric Statistics for the Behavioral Sciences*, McGraw-Hill.

Nochmal zusammengefasst: Was findet wann statt oder ist bis wann zu erledigen?

29.04.2022: Spätester Anmeldetermin zum Seminar per E-Mail an silvio.staedter@ur.de mit Angabe von 3 Wunschaufsätzen.

06.05.2022: Termin für die Annahme des Seminararbeitsthemas bzw. spätester Rücktritt.

09.05.2022: Seminarvorbesprechung + Einführung in die experimentelle Methodik (online via ZOOM, die Uhrzeit wird im GRIPS-Kurs der Veranstaltung bekannt gegeben).

09.05.2022 – 19.06.2022: Im Bearbeitungszeitraum der Seminararbeit ist mindestens einmal ein (digitales) Meeting mit dem Betreuer der Seminararbeit zu vereinbaren (z.B. Besprechung Gliederung, Besprechung Fortschritt der Arbeit, etc.).

20.06.2022: Abgabe der Seminararbeit in elektronischer Form (PDF-Version) per E-Mail an silvio.staedter@ur.de

04.07.2022: Abgabe der Vortragsfolien in elektronischer Form (PDF-Version) per E-Mail an silvio.staedter@ur.de – die Vortragsfolien werden dann vor dem Blockseminar im GRIPS-Kurs hochgeladen, sodass sie allen Teilnehmern im Vorfeld der Vorträge zur Vorbereitung zur Verfügung stehen.

11.07.2022: Blockseminar (Vorträge). Organisatorische Details hierzu werden in der Seminarvorbesprechung und auf GRIPS bekannt gegeben. Geplant ist derzeit eine Veranstaltung „in-person“ an der Universität. Sollte es die pandemische Lage nicht zulassen, kann es zu einem Ausweichen auf ein digitales Format kommen.